

Sektion Brugg
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Clubnachrichten

SAC Sektion Brugg

Nr. 1 Januar/Februar 2017



Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

Service macht den Unterschied.

JOST Elektro AG

Wildschachenstrasse 36

5201 Brugg

Tel. 058 123 89 89

Fax 058 123 89 90

Pikett 058 123 88 88

brugg@jostelektro.ch

www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG



Ski Touring
Langlauf
Freeski
Board

SAC %

no limit

www.no-limit.ch **5200 Brugg**

Inhalt

Generalversammlung	1	Mutationen	17
Voranzeige(n)	2	Tourenvorschau der SAC-Jugend	18
Aktuell:	3	Schlusspunkt	23
Tourenvorschau der Sektion	4	Impressum	24

Generalversammlung**Einladung zur 95. Generalversammlung
auf Freitag, 20. Januar 2017****Campus FHNW Brugg – Windisch
Campus Restaurant im Gebäude 5 (SVGroup)**

Zeitplan: Apéro ab 19:15 Uhr
Beginn der Versammlung 20:00 Uhr

- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Lied
 3. Protokoll der 94. Generalversammlung
 4. Ehrungen
 5. Wahl der Stimmenzähler
 6. Jahresberichte
 7. Jahresrechnung, Revisorenberichte, Entlastung des Vorstandes
 8. Budget 2017, Hüttentaxen 2017, Mitgliederbeiträge 2018
 9. Wahlen
 10. Monatsversammlungsteil
 - Mutationen
 - Tourenvorschauen
 11. Umfrage und Verschiedenes

Zum Protokoll besteht auf der Website www.sac-brugg.ch / News vom 1. bis 20. Januar 2017 ein Link zur Einsichtnahme.

Den Situationsplan der FHNW findet ihr auf der Website www.sac-brugg.ch oder <http://www.fhnw.ch/campus-brugg-windisch/kontakt>.

Wir freuen uns, Dich am Apéro vor der Versammlung willkommen zu heissen.

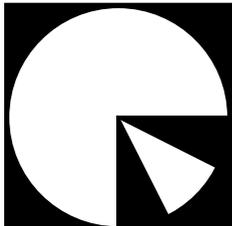
Im Dezember 2016
Der Präsident: Heinz Frei

Voranzeige(n)

Montag, 24. bis Freitag, 28. April 2017

Wandern	Wanderwoche Schwarzwald
Gruppe	Werktagstouren, maximal 16 Teilnehmende
Leitung	Max Schärli, 5212 Hausen AG, 056 441 65 67
Anforderungen	Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Hotel Pension Windgfäll in Altglashütten (HP)
Programm	Es locken Wanderziele wie Hochfirst, Herzogenhorn, Feldberg, Bildstein, Horneck sowie die Wutach- und Ravensaschlucht. Je nach Wetter, legen wir die Wanderziele am Vorabend jeweils fest. Für Schlechtwettertage bieten sich kürzere Ausflüge an oder Besuche in den Badewelten von Titisee-Neustadt oder Menzenschwand (Radonbad). Auch ein Ausflug nach Freiburg i.B. liegt drin.
Zusatzinfo	Die Kosten für Hotel mit HP betragen 420 Euro pro Person im DZ und 480 Euro pro Person im DZ zur Alleinbenützung. Badeintritte, Bus, Bahn und Museen sind gratis. Um flexibel zu sein reisen wir mit Pw. Es wird in Bar bezahlt, Kreditkarten nur mit Aufschlag. Die Pension hat 8 DZ, keine EZ. Es gibt keine Einzelbetten, aber einzelne Decken. Alle Zimmer sind neu, gross, hell und haben Telefon, TV, WLAN und Nasszelle. www.pension-windgfaell.de . Alle Angemeldeten erhalten rechtzeitig eine ausführliche Information über Organisation und Ablauf der Wanderwoche. Nach der Anmeldung, ab Mitte April, wird eine Baranzahlung von 200 Euro/Person fällig (z.B. MV vom 12. April). Dieser Betrag wird bei der Schlussabrechnung berücksichtigt. Eine Annullationsversicherung ist Sache der Teilnehmenden.
Anmeldung	bis 25.3.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch

APOTHEKE



TSCHUPP

DR. CHRISTOPH TSCHUPP
BAHNHOFSTR. 14
CH – 5200 BRUGG

PHONE 056 441 14 47
FAX 056 441 14 49
info@apotheketschupp.ch

Zum Titelbild

Rolf Wälte hat noch mehr Fotos geschickt aus der Skitourenwoche Gran Paradiso von Anfang April 2016. Vorsicht und Durchhaltewillen haben die Gruppe zum Gipfel gebracht. Von Gipfelglück zu sprechen wäre wohl etwas übertrieben. Aber könnte man sie sehen, so wären zufriedene und stolze Gesichter zu erkennen.

Aktuell: Werktags unterwegs

Der Chef Werktagswandern erzählt, wie er jedes Jahr 60 bis 70 Wanderungen aus-schreiben und durchführen kann. 26 Tourenleiter helfen ihm dabei.

Max Schärli: Im vergangenen Jahr 2016 waren es 71, für das kommende Jahr habe ich 64 Werktagstouren gezählt (ohne Samstag und Sonntag). Ein gewaltiges Angebot! Wie machst Du das, dass immer genügend Ideen und Tourenleiter bereit sind?

Kurt Thoma: Eigentlich sind es die Tourenleiter und Tourenleiterinnen (TL), welche die Ideen einbringen. Ich bin dabei nur der Moderator und schaue auf Häufungen, Ausgewogenheit und Belastung der einzelnen TL. Auch unterstütze ich gerne die TL bei der Eingabe ihrer Touren in unserem Tourenmanagement-System. Die TL sollen draussen im Gelände sein und sich nicht mit unserem DropTours abmühen müssen.

Ich darf heute mit 26 motivierten und offenen TL zusammen arbeiten. Ein wichtiger Ansatz dabei ist für mich die Motivation - das ist eine alt-bekannte Voraussetzung für gute Innovationen und Leistungen. Auch leite ich jedes Jahr drei bis vier Werktagstouren selber. Dabei erfahre ich 1:1 die aktuellen Probleme wie z.B. ein Durchführungsentscheid bei unsicherer Wetterlage.

Nach Rücksprache mit Tourenchefs anderer Sektionen sind wir mit unserem abwechslungsreichen Programm in der SAC-Familie sehr gut positioniert.

Max: Offensichtlich besteht für ein so grosses Angebot auch eine Nachfrage. Wie viele Teilnehmende sind durchschnittlich auf einer Werktagswanderung?

Kurt: Die Anzahl Teilnehmer liegt zwischen vier und 20. Dabei steht nicht der Zahlenwert für die Qualität einer Wanderung im Fokus. Viel wichtiger ist eine gute Stimmung und eine gegenseitige Offenheit. Einen grossen Einfluss auf die Teilnehmerzahl hat auch die Wetterprognose.



Max: Es gibt Werktagswanderungen am Mittwoch (zackig) und am Donnerstag (leicht bis mittelschwer). Bewährt sich dieses Konzept? Nimmt nicht der eine Anlass dem anderen die Teilnehmenden weg?

Kurt: Wir fahren nicht mehr strikte die Schiene Mittwoch «normal» und Donnerstag «langsamer». Hier steht die Verfügbarkeit der TL im Mittelpunkt. Auch sind Aktivitäten an anderen Wochentagen denkbar. Die Ausschreibung enthält im Wesentlichen die Informationen betreffend Anforderung an die Teilnehmer der Wanderung. Sehr gut etabliert hat sich das Drei-Stufen-Prinzip. Leichte und kurze Wanderungen mit Einkehr für ältere Teilnehmer, mittlere aber langsame Touren sind für jene gedacht, die sich nicht mehr soviel zutrauen. Als 3. Segment bieten wir Bergwanderungen im Stil der normalen Sektionstouren an. Dabei denken wir neben den fitten Rentnern auch an die Werkstätigen welche an den Wochenenden arbeiten.

Max: Zum Glück haben wir bis heute keine ernsthaften Unfälle zu verzeichnen. Die Statistik zeigt aber, dass gerade bei den Wandern den die meisten Unfälle passieren. Die «Erste Hilfe» ist in solchen Fällen entscheidend. Was unternimmst Du, dass die Tourenleiter in solchen Situationen cool bleiben und das Richtige tun?

Kurt: Die wichtigste Grundlage für die Helfer in einer Notsituation ist die Ausbildung. Vorgesehen ist für die Werktagswanderleiter alle drei Jahre ein Repetitionskurs, mit Hauptgewicht auf die lebensrettenden Sofortmassnahmen. Dazu bieten wir einen Kursstag an, durchgeführt von einer Samariterlehrerin des Samaritervereins Brugg. Praktische Übungen stehen dabei im Vordergrund. Im November 2017 ist der nächste Kurs wieder fällig.

Max: Wir wünschen Dir weiterhin viele schöne, unfallfreie und bereichernde Bergerlebnisse.

Tourenvorschau Sektion

Samstag, 21. bis Dienstag, 24. Januar 2017

Langlauf	Langlauf im Engadin
Gruppe	Sektion
Leitung	Georg Krattinger, 5225 Bözberg, 056 442 05 00
Unterkunft/Essen	Jugendherberge SJH Pontresina, 7504 Pontresina, 081 842 72 23, Halbpension
Kosten	CHF 260, Doppelzimmer mit HP, CHF 210.– im 4-er Zimmer mit HP, Einzelzimmer nicht möglich. Exkl. Reise und LL-Unterricht.
Treffpunkt	21.1.2017, 06:50, Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Samstag: Brugg ab 07:00, Baden ab 07:08, Pontresina an 10:55 (Fahrplanänderung vorbehalten). Sonntagvormittag: Langlaufunterricht mit Langlauflehrer(innen) der Langlaufschule Pontresina, Skating oder Klassisch. Sonntagnachmittag bis Dienstag: Langlauf im Gebiet. Dienstag: Individuelle Heimreise oder Verlängerung.
Zusatzinfo	Bei Anmeldung bitte angeben ob ein Langlaufkurs in Skating oder Klassisch gewünscht wird. Teilnehmende die eine Verlängerung wünschen, geben dies bei der Anmeldung an und rechnen die Verlängerungstage mit der Jugendherberge selber ab. Detailprogramm erhalten die Teilnehmer auf Wunsch per Mail (PDF) oder Post. Billette Brugg-Pontresina retour bitte selber lösen. Für die Anreise am Samstag sind ab Brugg Plätze reserviert. Anzahlung für Jugl CHF 100.–. Das Konto werde ich bei den Anmeldungen den Teilnehmern bekannt geben.
Ausrüstung	Langlaufausrüstung. Mietmöglichkeit in Pontresina Langlaufschule. Bei der Anmeldung angeben: Ski klassisch oder Skating, Körpergrösse, Gewicht, ggf. Schuhgrösse. Wachsutensilien, Hausschuhe, persönliche Kleider, kleiner Rucksack, Trinkflasche.
Durchführung Anmeldung	Georg Krattinger, Dorfstrasse 20, 5225 Bözberg, 079 729 77 12 bis 31.12.2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Bitte berücksichtigt bei euren Einkäufen unsere Inserenten

Samstag, 21. Januar 2017

	Metzgete
Gruppe	Frauen
Leitung	Roswitha Schöb, Badenerstrasse 6, 5200 Brugg AG
Kosten	Basis Halbtax
Treffpunkt	21.1.2017, 11:25, Busterminal Bahnhof Zentrum
Programm	Abfahrt 11:34 mit Postauto Linie 371 nach Thalheim. Metzgete im Restaurant Weingarten.
Anmeldung	bis 19.1.2017, telefonisch 056 441 40 77

Samstag, 21. Januar 2017

	Skitour	Sangigrat
Gruppe	Sektion, maximal 16 Teilnehmende	
Leitung	Urs Federer-Kehl, 5234 Villigen, 056 284 24 76	
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend	
Unterkunft/Essen	Zwischenverpflegung aus dem Rucksack	
Kosten	30 Autofahrtkostenanteil	
Treffpunkt	21.1.2017, 07:00, Bahnhof Brugg, Windischer Seite	
Programm	07:00 Anreise mit dem Auto ins Bisistal nach Schwarzenbach 956 m. Aufstieg zum Sangigrat, 2275 m, 4 Std. Abfahrt nach Schwarzenbach.	
Ausrüstung	A und D	
Durchführung	Urs Federer, urs.federer-kehl@greenmail.ch, 079 420 65 90	
Anmeldung	bis 19.1.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich	

Sonntag, 22. Januar 2017

	Klettern	Eisklettern (gemeinsam mit JO)
Gruppe	Sektion und JO gemeinsam, maximal 10 Teilnehmende	
Leitung	Johannes Brunner, 5453 Remetschwil, 056 470 70 02 Mit Bergführer Tom Rüeger, 5222 Umiken, 079 678 16 78	
Anforderungen	Kondition: B, ziemlich anstrengend	
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack	
Kosten	CHF 60, inkl. Autofahrtkostenanteil für JO-Mitglieder, CHF 100.– für alle anderen	
Treffpunkt	22.1.2017, 07:00, Bahnhof Brugg, Windischer Seite	
Programm	Anreise mit Autos in das Klettergebiet. Das Klettergebiet wird kurzfristig und den Verhältnissen entsprechend festgelegt.	
Ausrüstung	Gute Bergschuhe, Kletterausrüstung komplett. Eiskletterpickel und teilweise auch die Steigeisen können dazu gemietet werden (sind im oben aufgeführten Preis inbegriffen). Da die Anzahl Spezialsteigeisen, die Tom zur Verfügung stellen kann, normalerweise nicht reicht, müssen auch die eigenen Steigeisen mitgenommen werden. Genügend warme (Ersatz-) Kleider, 2 Paar Handschuhe und warme Getränke.	
Durchführung	Hannes Brunner	
Anmeldung	bis 18.1.2017 über www.sac-brugg.ch	

Donnerstag, 26. Januar 2017

Schneeschuhtour Hochstuckli

Gruppe Werktagstouren
Leitung Kurt Gwerder, 5200 Brugg AG, 056 442 21 09
Anforderungen Technisch: WT1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten 43 Basis Halbtax
Treffpunkt 26.1.2017, 07:25, Bahnhof Brugg
Programm Brugg ab 07.30 (Gleis 3) via Zürich nach Sattel – Aegeri. Fussmarsch. Seilbahn. Rundtour Banegg, Hochstuckli, Mostelegg, ca. 3 Std. Zurück ab Sattel-Aegeri nach Brugg.
Zusatzinfo Billette nach Sattel – Aegeri und zurück löst jeder für sich.
Ausrüstung A und D Schneeschuhtourenausrüstung
Durchführung Mail am Vorabend 079 244 19 68
Anmeldung bis 25.1.2017 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Samstag, 28. Januar 2017

Schneeschuhtour Fisetengrat Chamerstock

Gruppe Sektion, maximal 12 Teilnehmende
Leitung Andreas Hagg, 5317 Hettenschwil, 056 245 21 65
Anforderungen Technisch: WT2; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten 50 Autofahrtkostenanteil, Seilbahn
Treffpunkt 28.1.2017, 07:00, Bahnhof Brugg auf Windischer Seite
Programm Anreise mit dem Auto bis Urnerboden. Mit der Seilbahn auf den Fisetengrat 2033 m. Dem Fisetengrat entlang ostwärts auf den Gipfel des Chamerstock 2133 m. Abstieg den halben Weg zurück und dann über die Alpsiedlung Vorderorthalten zurück zum Urnerboden. Aufstieg 200 Hm, Abstieg 800 Hm, Distanz 9 km, 4 - 5 Std.
Ausrüstung A und D Schneeschuhtourenausrüstung
Durchführung andi.hagg@gmail.com bis 18:00 Andreas Hagg 056 245 21 65
Anmeldung bis 11.1.2017 über www.sac-brugg.ch oder telefonisch

Donnerstag, 2. Februar 2017

Skitour

Wildspitz

Gruppe Werktagstouren
Leitung Peter Hartmann, 5212 Hausen AG, 056 441 89 18
Anforderungen Technisch: WS; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen Im Bergrestaurant Wildspitz
Kosten 35 Basis Halbtax
Treffpunkt 2.2.2017, 07:20, Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm Abfahrt mit dem Zug Brugg ab 07:30 via Zürich, Arth-Goldau nach Sattel. Aufstieg über Halsegg zum Wildspitz 1580 m, 3 Std. Abfahrt nach Steinerberg. Aufstieg 800 Hm, Abfahrt 950 Hm. Rückfahrt mit dem Zug ab Steinerberg, zurück in Brugg 17:30.
Zusatzinfo Bahnbillett Brugg – Sattel und zurück Steinerberg – Brugg bitte

selber lösen. Bei ungünstigen Schneesverhältnissen wird ein anderes Tourenziel gewählt.
 Ausrüstung A und D
 Durchführung E-Mail am Vortag um 12 Uhr
 Anmeldung bis 31.1.2017 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Freitag, 3. bis Sonntag, 5. Februar 2017

Skitour **Safiental**
 Gruppe Sektion, maximal 10 Teilnehmende
 Leitung Christine Neff, 5200 Brugg AG, 056 441 38 48
 Heidi Wagner, D-79618 Rheinfelden, 0049 7623 467 6202
 Anforderungen Technisch: ZS; Kondition: C, anstrengend
 Unterkunft/Essen Halbpension im Turrahus im Safiental, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
 Kosten 250 Basis Halbtax, HP im Mehrbettzimmer
 Treffpunkt 3.2.2017, 07:50, Bahnhof Brugg beim Taxistandplatz
 Programm Freitag Anreise mit Zug. Brugg ab 08:00 über Zürich, Chur, Versam nach Safien, Turrahus 1694 m. Ankunft 11:18. Dort deponieren wir unser Gepäck. Nach einem Picknick wagen wir den Aufstieg auf den Piz Guw 2704 m. Am Samstag werden wir unsere Spuren zum Piz Tomül 2945 m ziehen. Am Sonntag steht das Bärenhorn 2929 m auf dem Programm. Eine fantastische Aussicht erwartet uns! Von dort fahren wir Richtung Rheinwald, je nach Verhältnissen nach Nufenen oder Splügen 1457 m hinunter.
 Zusatzinfo Billett bitte selber lösen.
 Ausrüstung A und D
 Durchführung Christine Neff, Tel. 056 441 38 48, chrinestan@yahoo.de
 Anmeldung bis 27.1.2017 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Samstag, 4. Februar 2017

Skitour **Rautispitz**
 Gruppe Sektion
 Leitung Ruth Winkler, 5024 Küttigen, 062 827 02 03
 Anforderungen Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
 Unterkunft/Essen Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
 Kosten CHF 50, Autofahrtkostenanteil
 Treffpunkt 4.2.2017, 06:00, Bahnhof Brugg auf Windischer Seite
 Programm Anreise mit dem Auto 06:00 via Näfels zum Obersee 991 m. Aufstieg entlang dem südlichen Ufer des Obersee zur Grapplalp, dann weiter zur Rautialp. Nun weiter über offenes Weidegelände in die südliche Senke vom Rautispitz. Von dort dem Südgrat folgend auf den Gipfel des Rautispitz 2283 m. Abfahrt entlang der Aufstiegsroute.
 Ausrüstung A und D
 Durchführung E-Mail durch die Tourenleiterin am Vortag um 16:00
 Anmeldung bis 2.2.2017 über www.sac-brugg.ch

Sonntag, 5. Februar 2017

Schneeschuhtour Leuggelstock

Gruppe Sektion, maximal 10 Teilnehmende
Leitung Heidi Balmer, 5200 Brugg AG, 056 441 97 86
Anforderungen Technisch: WT2; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten 53 Basis Halbtax
Treffpunkt 5.2.2017, 07:30, Bahnhof Brugg beim Taxistandplatz
Programm Zugfahrt via Zürich nach Luchsingen-Hätzingen (GL) Fahrt mit der Seilbahn auf den Brunnenberg. Knapp 700 Hm Aufstieg via Oberblegisee zum Leuggelstock 1721 m. Abstieg auf der gleichen Route. Rückfahrt mit Seilbahn und Zug nach Brugg. Rückkehr ca. 18:00.
Zusatzinfo Die Seilbahn fährt im Winter nur für Gruppen, daher ist eine Anmeldung bis Donnerstag wichtig. Die Tour ist für Einsteiger geeignet.
Ausrüstung A und D Schneeschuhtourenausrüstung
Durchführung Heidi Balmer 077 421 05 86
Anmeldung bis 2.2.2017 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Sonntag, 5. Februar 2017

Skitour Chli Aubrig

Gruppe Sektion
Leitung Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Anforderungen Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Kosten 40 Autofahrtkostenanteil
Treffpunkt 5.2.2017, 07:00, Brugg Eisiplatz
Programm Fahrt mit dem PW nach Euthal 891 m. Skitour durch das Chiletobel zur Wildegg und weiter zum Gipfel des Chli Aubrig 1642 m. Abfahrt bis Schrot und Aufstieg zur Weisstannenhütte des SAC Einsiedeln, wo wir einkehren können. Nochmaliger kurzer Aufstieg auf den Stockrain 1411 m und rassige Abfahrt zurück nach Euthal.
Ausrüstung A und D
Durchführung Der Tourenleiter informiert am Vortag über die Durchführung
Anmeldung bis 2.2.2017 über www.sac-brugg.ch

Mittwoch, 8. Februar 2017



Monatsversammlung

Gruppe Alle
Leitung Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Kosten Basis Halbtax
Treffpunkt 8.2.2017, 20:00, Restaurant Sonne in Windisch
Zusatzinfo Bibliothek 18:45–19:45 in der Berufsschule, Annerstrasse 12, Brugg

Bitte berücksichtigt bei euren Einkäufen unsere Inserenten

Donnerstag, 9. Februar 2017

Wandern

Leichte Winterwanderung Eichberg

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Kurt Thoma, 5242 Birr, 056 444 80 73
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Mittagsverpflegung im Rest. Eichberg
Kosten	13 Basis Halbtax
Treffpunkt	9.2.2017, 08:20, Bahnhof Brugg, Taxistand
Programm	Anreise mit der Bahn: Brugg ab 08:32, via Aarau, Wohlen nach Sarmenstorf (Schulhaus). Nach einem Startkaffee wandern wir via Titi- stei zum Restaurant Eichberg. Nach dem Mittagessen geht's weiter via Seengen, vorbei am Schloss Hallwil zum Bahnhof Boniswil. Dann zurück nach Brugg. Ankunft in Brugg ca. 16.30. Aufstieg 250 Hm, Abstieg 330 Hm, Wanderzeit 3½ h
Zusatzinfo	Bitte das Billett: Brugg – Aarau – Wohlen – Sarmenstorf Schulhaus und retour Boniswil – Lenzburg – Brugg selber lösen.
Ausrüstung	Wanderstöcke und Iseli
Durchführung	Der TL gibt am Vorabend ab 17 Uhr Auskunft, Mail beachten
Anmeldung	bis 6.2.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 9. Februar 2017

Skitour

Chasseral

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Hans-Ulrich Fehlmann, 5225 Bözberg, 056 441 16 57
Anforderungen	Technisch: L; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Zwischenverpflegung aus dem Rucksack. Einkehr im Restaurant.
Kosten	40 Basis Halbtax
Treffpunkt	9.2.2017, 07:00, Bahnhof Brugg beim Taxistandplatz
Programm	Brugg ab 07:07 via Aarau, Biel nach St-Imier und weiter mit dem Bus nach Les Savagnières. Mit dem Skilift zum Punkt 1457 m. Ab- fahrt und Aufstieg zum Restaurant auf dem Chasseral. Mittagsrast. Aufstieg zum Sendeturm 1607 m. Abfahrt nach Villeret. Aufstieg 600 Hm, Abfahrt 1100 Hm. Heimreise nach Brugg.
Ausrüstung	A und D
Durchführung	Die Teilnehmer werden per eMail zusätzlich orientiert
Anmeldung	bis 7.2.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

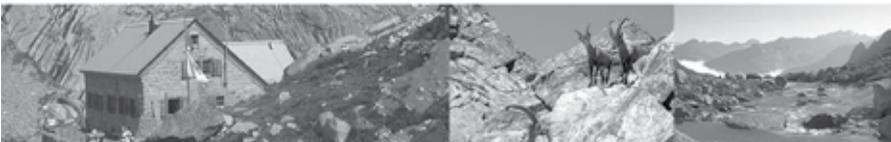
GELMERHÜTTE 2412 m ü. M.

Schweizer Alpen-Club, Sektion Brugg

Bewartung: Mitte Juni bis Mitte Oktober ständig,
sonst über die Wochenenden und nach Vereinbarung.

Telefon Gelmerhütte: 033 973 11 80
Hüttenwart: Peter Schläppi-Kehrl, Meiringen
peter.schlaeppli@gelmerhuette.ch
www.gelmerhuette.ch

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Jevzer



Samstag, 11. Februar 2017

Skitour	Matzlenstock – Etzelstock – Schönau
Gruppe	Sektion
Leitung	Regine Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Lunch aus dem Rucksack
Kosten	60 Basis Halbtax für Zug, Taxi und Seilbahn
Treffpunkt	11.2.2017, 06:50, Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Brugg ab 07:00, Zugfahrt ins Glarnerland. Das Alpentaxi und die Seilbahn bringen uns nach Mettmen. Vom Garichti Stausee geht's in einer Stunde hoch zum Matzlenstock. Schon folgt die erste Abfahrt runter nach Aueren. Weiter gelangen wir angefelt in 1½ Std. zum Etzelstock und zur Schönau. Nun haben wir die lange Abfahrt bis zum Talboden nach Schwanden vor uns. Aufstieg: 800 Hm, Abfahrt: 1650 Hm, Ankunft in Brugg um 18:00.
Zusatzinfo	Diese Skitour befindet sich in einem der grössten Wildschutzgebiet der Schweiz. Mit etwas Glück können wir die Wildtiere beobachten. Das verlangt aber auch Rücksicht bei der Routenwahl. Die vorgegebenen Wege dürfen wir nicht verlassen. www.respektiere-deine-grenzen.ch/ Die Skitour setzt sichere Verhältnisse, sowie Schnee bis in tiefe Lagen voraus. Sind diese Voraussetzungen nicht gegeben, werde ich eine Alternative anbieten.
Ausrüstung	A und D
Durchführung	Die Tourenleiterin informiert per Mail.
Anmeldung	bis 8.2.2017 über www.sac-brugg.ch

FONEX
HÖRGERÄTE-GEHÖRSCHUTZ-IN-EAR



- Hörtests und Sprachverständlichkeitstests
- Objektive und bewährte Messverfahren
- Reinigung, technische und audiologische Kontrolle Ihres Hörgerätes
- Neuanpassung und Feineinstellung schon bestehender Hörgeräte
- Reparaturen und Aufarbeitung aller Marken
- Verkauf von nützlichem Zubehör und hochwertigen Hörgerätebatterien
- Beratung und Verkauf von individuellem Gehörschutz und InEarMonitoring
- Führung der Korrespondenz mit unseren Vertragspartnern (SUVA/MV)

Fonex AG
Neumarkt 2
5200 Brugg
056 441 22 22
www.fonex.ch

unsere Lieferanten für Hörgeräte = maximale Auswahl für Sie

PHONAK SIEMENS ReSound oticon berafon® WIDEX HANSON

Dienstag, 14. Februar 2017

Programmhock Frauen mit Mittagessen

Gruppe Frauen
Leitung Helene Baldinger, Fröhlichstrasse 48, 5200 Brugg AG
Treffpunkt 14.2.2017, 11:30, Hotel Rotes Haus, Brugg
Programm Gemeinsames Mittagessen und Besprechung Programm 2017/18.
Anmeldung bis 13.2.2017 telefonisch 056 441 52 50

Donnerstag, 16. Februar 2017

Wandern

Der Bünz entlang

Gruppe Werktagstouren
Leitung Ruth Schaffner, 5242 Lupfig, 056 444 87 66
Anforderungen Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen Aus dem Rucksack oder Einkehr in Hendschiken
Kosten 13 Basis Halbtax
Treffpunkt 16.2.2017, 09:00, Bahnhof Brugg, beim Taxistand
Programm Brugg ab 9:15 mit ÖV nach Wohlen. Wanderung der Bünz entlang über Anglikon, Hendschiken, Othmarsingen nach Wildegg. Marschzeit ca. 3½ Std. Rückkehr mit der Bahn nach Brugg.
Zusatzinfo Das Billett von Brugg nach Wohlen und retour von Wildegg nach Brugg bitte selber lösen.
Ausrüstung A, Wanderstöcke empfohlen
Durchführung Auskunft am Vorabend ab 18:00; Mail beachten
Anmeldung bis 13.2.2017 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Samstag, 18. Februar 2017

Schneeschuhtour Chaiserstuel

Gruppe Sektion, maximal 9 Teilnehmende
Leitung Urs Sandfuchs, 5420 Ehrendingen, 056 221 17 49
Anforderungen Technisch: WT3; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten CHF 50, Basis Halbtax
Treffpunkt 18.2.2017, 06:50, Bahnhof Brugg beim Taxistandplatz
Programm Mit ÖV Brugg ab 06:59 über Olten, Luzern nach Wolfenschiessen, Oberrickenbach (an 08:50). Seilbahn auf die Bannalp. Aufstieg über Bannalper Schonegg zum Chaiserstuel 2400.3 m. Abstieg gleiche Route. Marschzeit 4 Std., Auf- und Abstieg 690 Hm. Ankunft in Brugg 17:00 (knapper Anschluss in Luzern) oder 17:28, bzw. eine Stunde später.
Zusatzinfo Billett Brugg – Oberrickenbach (retour) bitte selber lösen. Der Tourenleiter gibt Änderungen rechtzeitig bekannt.
Ausrüstung A und D (Schneeschuhtourenausrüstung)
Durchführung Der Tourenleiter informiert spätestens bis am Mittag des Vortages.
Anmeldung bis 15.2.2017 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Sonntag, 19. Februar 2017

Skitour	Bannalper Rundtour
Gruppe	Sektion, maximal 12 Teilnehmende
Leitung	Urs Federer-Kehl, 5234 Villigen, 056 284 24 76
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten	50 Autofahrtkostenanteil und Luftseilbahnen
Treffpunkt	19.2.2017, 07:00, Bahnhof Brugg, Windischer Seite
Programm	Anreise mit dem Auto 07:00 nach Oberrickenbach. Luftseilbahn zur Bannalp. Aufstieg zur Bannalper Schonegg, 2 Std. Abfahrt bis Talstation St. Jakob im Grosstal. Mit der Seilbahn nach Gitschenen. Aufstieg zur Sinsgäuer Schonegg, 2 Std. Abfahrt nach Oberrickenbach.
Ausrüstung	A und D
Durchführung	Urs Federer, urs.federer-kehl@greenmail.ch, 079 420 65 90
Anmeldung	bis 17.2.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 23. Februar 2017

Skitour	Bürgle (Gantrisch)
Gruppe	Werktagstouren, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Hans-Ulrich Fehlmann, 5225 Bözberg, 056 441 16 57
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 40, Autofahrtkostenanteil
Treffpunkt	23.2.2017, 07:00, Parkplatz hinter Burgerking Lupfig
Programm	07:00 Fahrt mit Auto auf den Gurnigel bis zum Parkplatz Underi Gantrischhütte 1510 m. Aufstieg auf der Normalroute über Chumlihütte, Morgetepass auf den Bürgle 2165 m, 2 Std. Abfahrt auf derselben Route. Rückfahrt nach Brugg.
Ausrüstung	A und D
Durchführung	Die Teilnehmer werden per Mail orientiert.
Anmeldung	bis 21.2.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 23. Februar 2017

Wandern	Olten – Hägendorf, Halbtageswanderung
Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Ernst Walz, 5234 Villigen, 056 284 22 39
Anforderungen	Technisch: T2; Kondition: A, wenig anstrengend
Kosten	16 Basis Halbtax
Treffpunkt	23.2.2017, 11:45, Bahnhof Brugg Taxistandplatz
Programm	12:00 Abfahrt mit SBB nach Olten. Wanderung erst der Aare entlang, dann auf den Born und dem Grat entlang bis Kappel, Einkehr. Weiter zum Bahnhof Hägendorf und Rückfahrt mit SBB, Brugg an ca. 17:30. Wanderzeit ca. 3 Std., Auf- und Abstieg 350 Hm.
Ausrüstung	A, evtl. Stöcke. Achtung: bei Schnee bitte Iseli mitnehmen. Bei schlechten Verhältnissen (z.B. Schnee) andere Wegvariante.
Anmeldung	bis 20.2.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Freitag, 24. Februar bis Sonntag, 26. Februar 2017

Skitour	Waadtländer Alpen
Gruppe	Sektion, maximal 6 Teilnehmende
Leitung	Markus Schneider, 5416 Kirchdorf AG, 043 536 38 23, mit Bergführer
Anforderungen	Technisch: S; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Unterkunft in Évivaz, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten	400 Basis Halbtax
Treffpunkt	24.2.2017, 12:00, Bahnhof Brugg beim Taxistandplatz
Programm	Freitag: Anreise mit ÖV und Besuch vom Maison de L'Étivaz mit Käsedegustation und Apéro. Samstag: Skitour auf Brecaca oder Les Arpillés. Sonntag: Skitour auf Châtillon und ev. Le Tarent. Heimreise.
Ausrüstung	A und D, Skitourenausrüstung
Anmeldung	bis 19.2.2017 über www.sac-brugg.ch

Samstag, 25. Februar bis Samstag, 4. März 2017

Skitour	Skitourenwoche Gsiesertal
Gruppe	Sektion, maximal 16 Teilnehmende
Leitung	Elsbeth Schmid, 5222 Umiken, 056 441 72 16 Roland Nater-Hitz, 5222 Umiken, 056 442 36 21
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Hotel Hofmann, Gasse 9, I-39030 St. Magdalena Gsies (BZ) www.hotelhofmann.com
Kosten	CHF 150, für die Reise. 525 Euro Hotel mit HP (ohne Getränke), zusätzlich persönliche Auslagen + Getränke
Treffpunkt	25.2.2017, 07:00, Bahnhof Brugg, Seite Windisch
Programm	Sa. Anreise mit dem Auto via Arlberg, Brenner, Bruneck nach St. Magdalena im Gsiesertal. So bis Fr, mögliche Skitouren im Gebiet: Höllensteinspitze 2755 m, Million 2438 m, Fellhorn 2518 m, Hoher Mann 2593 m, Kaserspitze 2768 m, Hochkreuzspitze 2739 m, Rotlahner 2735 m, Riepenspitz 2774 m, Kerlspitze 2612 m, Gail 2494 m. Samstag Heimreise.
Ausrüstung	A und D. Kleider für Hotelaufenthalt. ID.
Anmeldung	bis 31.12.2016 über www.sac-brugg.ch



Nebel-Art. Foto: ms

Mittwoch, 1. März 2017

Schneeschuhtour Furggelenstock

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Kurt Thoma, 5242 Birr, 056 444 80 73
Anforderungen	Technisch: WT2; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten	38 Basis Halbtax
Treffpunkt	1.3.2017, 06:45, Bahnhof Brugg beim Taxistandplatz
Programm	Anreise mit Zug Brugg ab 07:00 via Zürich, Einsiedeln nach Bruni SZ. Aufstieg zum Furggelenstock 1656 m. Nach dem Genuss der wunderschönen Aussicht geht's weiter zur Halbegg, via Müsliegg zur Holzegg. Nach einer Stärkung geht's dann zurück nach Bruni. Auf- und Abstieg 600 Hm, Wanderzeit ca. 4 Std. Ankunft in Brugg ca. 18:30.
Zusatzinfo	Bitte das Billett: Brugg – Zürich – Wädenswil – Einsiedeln – Bruni (Talstation Seilbahn) retour, selber lösen.
Ausrüstung	A und D (komplette Schneeschuhtourenausrüstung d.h. mit LVS, Sonde und Schaufel)
Durchführung	Der TL gibt am Vorabend ab 17:00 Auskunft, E-mail beachten
Anmeldung	bis 25.2.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 2. März 2017

Wandern

Murgenthal

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Annemarie Knüttel, 5200 Brugg AG, 056 442 12 53
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack
Kosten	14 Basis Halbtax
Treffpunkt	2.3.2017, 09:05, Bahnhof Brugg, Taxistand
Programm	Brugg ab: 09:15 S 23 via Lenzburg – Aarau – Olten – Murgenthal. Wanderung der Murg und dem Rotkanal entlang zum Naturschutzgebiet Muementaler Weier. Weiter zum Aussichtspunkt Muniberg (Blick auf den Jura und Berner Alpen). Von Oberwynau der Aare entlang bis Murgenthal. Auf- und Abstieg 200 Hm, 15 km, Marschzeit 3¾ Std.
Zusatzinfo	Billette selber lösen: A-Welle 9-Uhr Tageskarte
Ausrüstung	A, Stöcke
Durchführung	Auskunft am 1.3.2017 bis 19:00
Anmeldung	bis 27.2.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Schreinerei
BRAUN

- **Innenausbau**
- **Reparaturen**
- **Parkett**
- **Möbel**

056 441 68 94
5210 Windisch
www.schreinerei-braun.ch

Freitag, 3. bis Sonntag, 5. März 2017

Skitour	Tessiner Haute Route mit Gipfeln
Gruppe	Sektion, maximal 11 Teilnehmende
Leitung	Daniel Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11
Anforderungen	Technisch: ZS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Cadagnohütte und Boverinahütte, Lunch aus dem Rucksack
Kosten	160 Basis Halbtax, Hüttentaxe und Verpflegung
Treffpunkt	3.3.2017, 06:20, Bahnhof Brugg beim Taxistandplatz
Programm	Freitag: Mit dem Zug Brugg ab 06:30 nach Airolo. Aufstieg zur Bocchetta Camoghè und zum gleichnamigen Gipfel. Abfahrt zum Lago di Tom und auf und ab zur Cadagnohütte. Samstag: Abwechslungsreiche Route über die Pässe Sole, Lukmanier und Gana Negra. Wir besteigen den Pizzo di Cadrèigh und fahren runter zur Boverinahütte. Sonntag: Gipfelbesteigung zur Cima di Garina. Durch das Val Cristallina erreichen wir die Passstrasse und in einer Viertelstunde die Postautohaltestelle Fuorns (Medel). Ankunft in Brugg 19:00.
Zusatzinfo	Die Nordtessiner Alpen sind im Winter einsam und menschenleer. In der Cadagnohütte werden wir uns selbst versorgen und die Lebensmittel im Rucksack mittragen. Der Tourenleiter besorgt das Essen. Aufstiege 1000 bis 1300 Hm.
Ausrüstung	A und D, evtl. Pickel
Durchführung	Der Tourenleiter informiert am Mittwochabend per Mail.
Anmeldung	bis 24.2.2017 über www.sac-brugg.ch

Samstag, 4. März bis Montag, 6. März 2017

Skitour	Urserental mit DAV Oberer Neckar
Gruppe	Sektion, maximal 12 Teilnehmende
Leitung	Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Rest. Rössli Hospental, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack
Kosten	160 Autofahrtkostenanteil und Unterkunft
Treffpunkt	4.3.2017, 06:30, Eisiplatz Brugg
Programm	Fahrt mit dem PW zum Autobahnrestaurant in Erstfeld. Treffpunkt mit den Freunden vom DAV Oberer Neckar. Weiterfahrt ins Urserental, wo wir 3 Tage genussvolle Skitouren unternehmen werden. Die Tourenmöglichkeiten zwischen dem Oberalp- und dem Furkapass erlauben es uns, dass wir die Tourenziele jeweils am Vortag, je nach den Verhältnissen festlegen.
Ausrüstung	A und D
Durchführung	Der Tourenleiter informiert am Vortag
Anmeldung	bis 1.3.2017 über www.sac-brugg.ch



Kristall-Art. Foto: ms

Mittwoch, 8. März 2017

Wandern

Drei Schlösser, Teufenthal-Lenzburg

Gruppe

Werktagstouren

Leitung

Marianne Oeschger-Hossli, 4313 Möhlin, 061 851 20 36

Anforderungen

Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend

Unterkunft/Essen

aus dem Rucksack

Kosten

Basis Halbtax, Tageskarte lösen

Treffpunkt

8.3.2017, 08:45, Bahnhof Brugg, Taxistand

Programm

Fahrt mit der Bahn: Brugg ab 8:59 Richtung Aarau, Aarau ab 9:26 Gleis 12, Teufenthal an 9:41. Wanderung vom Wynental ins Aabachtal, d.h. von Teufenthal nach Lenzburg. Die Trostburg, die Liebegg und die Lenzburg sind historische Wahrzeichen der ganzen Region. Die Wanderung führt vorbei an imposanten Sandsteinhöhlen und einem Grabhügel aus der Hallstattzeit (800-450 vor Chr.) Marschzeit 3½ Std., Distanz 13 km, Auf- und Abstieg 300 Hm. Rückfahrt ab Lenzburg ca. 16:04 (Brugg an 16:21).

Zusatzinfo

Die TL ist ab Teufenthal dabei. Bitte die Tageskarte selber lösen

Ausrüstung

A, Wanderstöcke

Durchführung

Die TL gibt am Vorabend ab 17 Uhr Auskunft, Mail beachten

Anmeldung

bis 5.3.2017 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Mittwoch, 8. März 2017

Gruppe



Höck (statt Monatsversammlung)

Leitung

Alle

Anforderungen

Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73

Unterkunft/Essen

Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend

Kosten

Gasthof Hirschen, Kirchdorf

Treffpunkt

20 Basis Halbtax

Programm

8.3.2017, 14:50, Bahnhof Brugg Taxistand
Fahrt mit der SBB, Brugg ab 15:00 nach Baden. Wanderung über Hertenstein, Tromsberg nach Kirchdorf. Gemütlicher Höck im Gasthof Hirschen. Es besteht auch die Möglichkeit etwas zu essen. Rückfahrt mit dem Bus und Zug via Baden zurück nach Brugg.

Teilnehmer welche nicht an der Wanderung teilnehmen können, sind herzlich eingeladen, direkt zum Höck zu kommen.



Ice-Art. Foto ms

Aus Gründen des Datenschutzes sind in der Web-Variante diese Namen ausgeblendet.



Wir feiern 125 Jahre IBB.

Es erwarten Sie spannende Events und tolle Attraktionen.

Infos zum Jubiläumsjahr:
www.125jahreibb.ch

IBB Energie AG
Gaswerkstrasse 5, 5201 Brugg
Telefon 056 460 28 00

Der Anschluss
ans Leben **iBB**
125

1892 – 2017

Tourenvorschau SAC Jugend

Samstag, 21. Januar 2017

Skitour	Glattwang
Gruppe	JO
Leitung	Matthias Jaggi, 7226 Fajauna, 081 534 35 63 Lukas Mathis, 8640 Rapperswil, 056 242 17 18, mit Bergführer
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: A, wenig anstrengend
Kosten	10 Basis GA
Treffpunkt	21.1.2017, 06:50, Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Ski- und Snowboardtour mit 4x mehr Abfahrt als Aufstieg!!! Wir starten in den Fideriser Heubergen und steigen auf den Glattwang hoch. Das sind ca. 400 Hm und dauert nicht viel mehr als 1½ Std. Die Abfahrt nach Jenaz im Prättigau sind sage und schreibe 1650 Hm und bei gutem Schnee ein wahrer Genuss. Die Tour eignet sich auch für wenig Erfahrene, ein bisschen Ski- und Snowboardtechnik wird aber vorausgesetzt. Lunch aus dem Rucksack. Zurück in Brugg um 18:00 Uhr. Zugticket Brugg – Fideris und Jenaz – Brugg selber lösen.
Ausrüstung	A & D. Einiges Material kann von der JO gratis ausgeliehen und muss bei Christian Braun in Windisch selber abgeholt werden.
Durchführung	Lukas Mathis, 079 266 02 74, lukas.mathis@gmx.ch
Anmeldung	bis 18.1.2017 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Sonntag, 22. Januar 2017

Klettern	Eisklettern (gemeinsam mit Sektion)
Gruppe	JO und Sektion gemeinsam, maximal 10 Teilnehmende
Leitung	Johannes Brunner, 5453 Remetschwil, 056 470 70 02 Mit Bergführer Tom Rüeger, 5222 Umiken, 079 678 16 78
Anforderungen	Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 60, inkl. Autofahrtkostenanteil für JO-Mitglieder, CHF 100.- für alle anderen
Treffpunkt	22.1.2017, 07:00, Bahnhof Brugg, Windischer Seite
Programm	Anreise mit Autos in das Klettergebiet. Das Klettergebiet wird kurzfristig und den Verhältnissen entsprechend festgelegt.
Ausrüstung	Gute Bergschuhe, Kletterausrüstung komplett, Eiskletterpickel und teilweise auch die Steigeisen können dazu gemietet werden (sind im oben aufgeführten Preis inbegriffen). Da die Anzahl Spezialsteigeisen, die Tom zur Verfügung stellen kann, normalerweise nicht reicht, müssen auch die eigenen Steigeisen mitgenommen werden. Genügend warme (Ersatz-) Kleider, 2 Paar Handschuhe und warme Getränke.
Durchführung	Hannes Brunner
Anmeldung	bis 18.1.2017 über www.sac-brugg.ch

Mittwoch, 8. Februar 2017

 **Monatsversammlung**
Gruppe Alle
Leitung Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Treffpunkt 8.2.2017, 20:00, Restaurant Sonne in Windisch
Zusatzinfo Bibliothek 18:45-19:45 in der Berufsschule, Annerstrasse 12, Brugg

Dienstag, 21. Februar 2017

Medizin in den Bergen
Gruppe JO
Leitung Lukas Widmer, 5000 Aarau, 062 822 38 76
Treffpunkt 21.2.2017, 19 Uhr, Lesezimmer, hinter dem Stadthaus Brugg
Programm Abteilung Planung und Bau: 056 461 76 33
Reserviert am 29.9.16 durch Julia Geissmann ab 18 bis 22 Uhr
Schlüssel muss am Dienstag bis 18 Uhr auf der Abteilung Planung und Bau abgeholt werden. Leinwand vorhanden. Beamer gegebenenfalls auf Stadtkanzlei reservieren und abholen.

Freitag, 24. Februar 2017

Klettern **Hallentraining Mülimatt (Kurs)**
Gruppe FaBe
Leitung Birgit Herrscher, 5416 Kirchdorf AG, 056 223 16 42
Stephan Lingua, 5416 Kirchdorf AG, 056 223 16 42
Anforderungen Kondition: A, wenig anstrengend
Kosten CHF 40, pro Kind (pauschal, alle 8 Abende), Betreuende sind gratis
Treffpunkt 24.2.2017, 18:00, Sportausbildungszentrum Mülimatt, Windisch-Brugg
Programm Hallenklettertrainingsabend für Familien. Verbleibende Trainings an folgenden Freitagabenden: 17.03. / 24.03. / 31.03.2016. Trainingszeit jeweils von 18:00–20:00.
Zusatzinfo Die Kinder müssen von ihren Eltern oder ihren Betreuenden gesichert werden. Korrektes Sichern durch die Eltern/Betreuenden ist Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs. Für das Aufwärm-, Spiel- und Austurnprogramm zählen wir auf die aktive Teilnahme und Mitgestaltung durch die erwachsenen Teilnehmer.
Ausrüstung Klettergurt, HMS-Karabiner, Kletterfinken, Turnzeug und Turnschuhe müssen durch die Teilnehmer selber mitgebracht werden. Seile sind vorhanden.
Durchführung Stephan Lingua und Birgit Herrscher-Lingua, 056 223 16 42

Änderungen der Post- oder eMailadresse sowie der Telefonnummer dem Mitgliederdienst sofort melden:
Robert Lang, Kreuzweg 305, 5276 Wil AG. 062 875 10 80.
mitgliederdienst@sac-brugg.ch

Samstag / Sonntag, 25./26. Februar 2017

Skitour	Skitourenwochenende Preda
Gruppe	JO
Leitung	Matthias Jaggi, 7226 Fajauna, 081 534 35 63 Lukas Mathis, 8640 Rapperswil, 056 242 17 18, mit Bergführer
Anforderungen	Technisch: ZS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Massenlager in Preda
Kosten	50 Basis GA
Treffpunkt	25.2.2017, 06:50, Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Sa: Anreise Preda, Materialdepot in Unterkunft, Aufstieg Piz Salteras So: Aufstieg Piz Murtel Trigd Nordgipfel, Rückreise ab Preda
Ausrüstung	A & D
Durchführung	Lukas Mathis, 079 266 02 74, lukas.mathis@gmx.ch
Anmeldung	bis 19.2.2017 über www.sac-brugg.ch

Sonntag, 26. Februar 2017

Schneeschuhtour	Jura
Gruppe	FaBe
Leitung	Stephan Lingua, 5416 Kirchdorf AG, 056 223 16 42 Regine Schmid-Müller, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11
Anforderungen	Technisch: WT1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Lunch aus dem Rucksack
Kosten	CHF 32, Basis Halbtax, Kinder mit Familienkarte gratis
Treffpunkt	26.2.2017, 08:20, Bahnhof Brugg beim Taxistandplatz
Programm	Anreise mit dem Zug Brugg ab 08:32 nach Crémines-Zoo. Durch Wälder und Waldlichtungen wandern wir hoch zur Walenmatt, die Schneeschuhe an den Füßen. Oben angekommen zünden wir ein Feuer an und braten unsere Würste oder Vegiburger über der Glut im Schnee. Nach der Mittagspause geht's dann dem Grat entlang zurück nach Gänsbrunnen. Unterwegs suchen wir das Loch im Fels, das sogenannte Franzosenloch. Wer getraut sich in die Höhle? Ankunft in Brugg um 18:28.
Zusatzinfo	Eine beschränkte Anzahl Schneeschuhe und LVS können von der JO ausgeliehen werden. Bitte bei der Anmeldung fehlendes Material angeben.
Ausrüstung	A und D, Winterkleider, Schneeschuhe, LVS, Schaufel und Sonde, Stöcke, Taschenlampe für die Höhle.
Durchführung	Der Tourenleiter informiert per Mail.
Anmeldung	bis 24.2.2017 über www.sac-brugg.ch

Samstag, 4. März 2017

Skitour

Gruppe

Leitung

Anforderungen

Kosten

Treffpunkt

Programm

Ausrüstung

Durchführung

Anmeldung

Ochsen

JO

Corina Gwerder, 3127 Mühlethurnen

Johannes Zehnder, 3014 Bern, 078 770 55 64, mit Bergführer

Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend

15 Basis GA

06:50 Uhr, Bhf. Brugg, beim Taxistandplatz

Mit dem Zug fahren wir über Olten, Bern nach Thurnen und weiter mit dem Postauto nach Sangernboden (Hengstsense). Von dort steigen wir auf den Ochsen auf 2188 m ü.M. Es sind knapp 1000 HM und wenige Kilometer Distanz, d.h. schöne rassige Hänge warten auf uns. Die Tour eignet sich auch für wenig geübte Ski- und Snowboardtüreler. Zurück in Brugg um ca. 18 Uhr. Picknick aus dem Rucksack. Zugbillette bitte selber lösen.

A & D

Corina Gwerder, 3127 Mühlethurnen, 031 371 19 61, 077 418 71 73

bis 24.2.2017 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Mittwoch, 8. März 2017

Gruppe

Leitung

Anforderungen

Unterkunft/Essen

Kosten

Treffpunkt

Programm



Höck (statt Monatsversammlung)

Alle

Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73

Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend

Gasthof Hirschen, Kirchdorf

20 Basis Halbtax

8.3.2017, 14:50, Bahnhof Brugg Taxistand

Fahrt mit der SBB, Brugg ab 15:00 nach Baden. Wanderung über Hertenstein, Tromsberg nach Kirchdorf. Gemütlicher Höck im Gasthof Hirschen. Es besteht auch die Möglichkeit etwas zu essen. Rückfahrt mit dem Bus und Zug via Baden zurück nach Brugg.

Teilnehmer welche nicht an der Wanderung teilnehmen können, sind herzlich eingeladen, direkt zum Höck zu kommen.

29./30. April 2017: Frühlingsdegustation

1. August 2017: Brunch

30. September 2017: Metzgete

1. Oktober 2017: Metzgete

Hofladen-Öffnungszeiten:

Mo bis Mi: 13:30 - 17:00

Do und Fr: 13:30 - 18:30

Sa: 09:00 - 16:00

Obst, Orchideen-Weine, Spezialitäten aus der Sommerhalde, Geschenkkörbe, Honig, Schnaps und anderes.

schryberhof.ch



Agathe, Kurt und Michael Mathys
Schryberhof
5213 Villnachern
T: 056 441 29 55
schryberhof@bluewin.ch



Frost-Art an der Autoscheibe. Foto ms



Weibel
Text Bild Druck

«DRUCKSACHEN
ZUM
ANBEISSEN»

Weibel Druck AG

Aumattstrasse 3	T. 056 460 90 60	info@weibeldruck.ch
5210 Windisch	F. 056 460 90 65	www.weibeldruck.ch

Schluss Punkt

Ein kleines Dorf als Wanderzentrum

Max Schärli

Es ist nicht ganz einfach, aus dem Bezirkshauptort Brugg das Bauerndorf Mandach zu erreichen. Das Dorf liegt geschützt, eingebettet in einer Mulde des Tafeljuras, zwischen Aare und Rhein.

Auch wenn es am Ende meist abwärts ins Dorf geht, so steigt man von Böttstein 140 m auf und von Villigen sind es gar 230 m auf den Rotbergübergang bevor es ins Dorf hinab geht. Mit ÖV ist Mandach von Norden her erschlossen und orientiert sich nach Leuggern und Döttingen.

Das Gemeindegebiet ist mit 5,54 km² eher klein und auch das Dorf selbst ist mit 317 Einwohnern überblickbar. Besonders vom Rotbergübergang (598 m) hat man einen schönen Tiefblick ins Dorf und weit darüber hinaus in den Schwarzwald. Im Dorf findet der Besucher nicht nur wohltuende Ruhe, die Nase erschnüffelt frisches Heu, Rauch aus den Kaminen, Gemüse in den Gärten und allerhand Bauernhoftiere. Eine heile Welt, so empfinde ich jedesmal das Dorf. In der Kirche wurden Fresken aus dem 16. Jht. entdeckt, zudem sollen im Kirchturm Fledermäuse hausen.



Die Rebberge des Dorfes sind etwa 10 ha gross. Sieben Anbieter bauen darauf Pinot Noir, Dornfelder und Riesling x Sylvaner Trauben an. Freunden von Aargauer Weinen wird der gute Tropfen schmecken.

Aus dem Dorf lässt sich ein ganzer Strauss von Wanderungen zusammenstellen, in alle Himmelsrichtungen. Für eine interessante Entdeckung bietet sich eine Wanderung nach Westen an, nach Hottwil. An der Route liegt nämlich die unbekannte Ruine der Herren von Wessenstein. Die Burg wurde 1207 gebaut, 9 m breit und 40 m Lang. Die Berner liessen die Burg verfallen und heute lässt es sich in den Ruinen herumkraxeln. Nördlich der Ruine soll sich das «Tüttiloch» befinden, das ich aber auch noch nicht entdeckt habe. Die Route kann bis Gansingen verlängert werden.

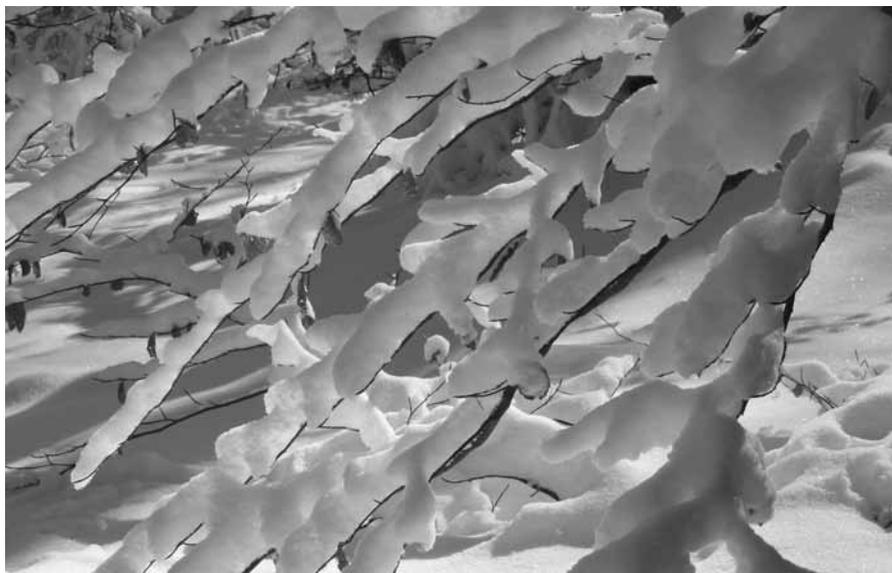
Nordwärts erreicht man die Eidgenossenhäuser, Sibewege und schliesslich Leibstadt; es sei denn man schwenke auf dem Redlisacher (Platz der Modellflieger) nach Westen und wandere nach Wil.

Böttstein im Osten oder Villigen – Stilli im Südosten (Flösserweg) sind weitere Varianten. Etwas Arbeit gibt der Aufstieg zum Rotberg und hinüber zum Geissberg (Antenne). Vielleicht hat man in Mönthal dann genug oder man wandert weiter via Sennhütten bis nach Brugg. Vom Bürerhorn kann auch bequem nach Gansingen abgestiegen werden.

Das kleine Dorf Mandach bietet also sicher für jeden Geschmack eine Wanderung, auch wenn's nur ein Dorfrundgang oder ein kurzer Aufstieg auf den Besseberg (618 m) ist.

Der Vorstand der SAC Sektion Brugg wünscht allen Mitgliedern und Familien frohe Wehnachten und ein unfallfreies glückliches Neues Jahr. Wir hoffen, dass ihr alle von unserem attraktiven Tourenangebot regen Gebrauch macht.

Der Vostand



Impressum

Präsident	Heinz Frei, Weiherstrasse 10b, 5417 Untersiggenthal	056 288 04 73
VP/Webmaster	Urs Dätwyler, Reinwegli 2, 5223 Riniken	056 441 16 49
Sommer-Tourenchefin	Regine Schmid, Bodenackerstrasse 18, 5200 Brugg	056 450 35 11
Winter-Tourenchef	Marcel Meier, Vierlinden 1, 5225 Bözberg	056 442 25 12
Werktags-Tourenchef	Kurt Thoma, Ringstrasse 4, 5242 BIRR	056 444 80 73
Jugendorganisation	Julia Geissmann, Herrenmatt 7, 5200 Brugg	056 441 83 27
J+S-Coach	Peter Rohr, Hohlgasse 5c, 5200 Brugg	079 222 43 15
FaBe-Leitung	Birgit Herrscher und Stephan Lingua, Sandstr. 8, 5416 Kirchdorf	056 223 16 42
Hüttenchef	Adrian Bürgi, Schlattstrasse 14, 5315 Böttstein,	056 281 17 60
Aktuar	*Andreas Mathis, Giffig 152, 5303 Unterendingen	056 242 17 18
Kassier	Hannes Brunner, Steinacker 2, 5453 Remetschwil	056 470 70 02

Clubnachrichten

Redaktion/Insertion	Max Schärli, untere Parkstrasse 16, 5212 Hausen AG	056 441 65 67
Adressverwaltung	*Robert Lang, Kreuzweg 305, 5276 Wil AG	062 875 10 80
Druck	Weibel Druck AG, Aumattstrasse 3, 5210 Windisch	056 460 90 60
Auflage	900 Exemplare	
Erscheinungsweise	6 Mal pro Jahr, Ende der geradzahlgigen Monate	
Redaktionsschluss	jeweils am 10. der geradzahlgigen Monate	
Webseiten	www.sac-brugg.ch / www.gelmerhuette.ch	

*Vorbehalten Wahl an der GV vom 20.1.2017

Bildung beschleunigt den Aufstieg!

www.bwzbrugg.ch

Ihr Bildungspartner **bwz** .|.|.|. .

berufs- und weiterbildungszentrum brugg

EDU **QUA**

Schweizerisches Qualitätszertifikat
für Weiterbildungsinstitutionen

Wirtschaft (KV)/Erwachsenenbildung
«FLEX-Gebäude · Industriestr. 19 · 5201 Brugg
Tel. 056 460 24 24 · Fax 056 460 24 20
kursadmin@bwzbrugg.ch · www.bwzbrugg.ch

Adressänderungen an:
Robert Lang, Kreuzweg 305, 5276 Wil AG

P.P.
CH-5212 Hausen
Post CH AG



Jürgs Partyservice
www.juergbinder.ch

Schebi Baumann Weinbau

Hauptstr. 75 5234 Villigen 056 284 11 40

Sie finden für fast jeden Geschmack etwas bei uns.

- Riesling Sylvaner
- Pinot Gris
- Blanc de noir Blauburgunder
- Vindonissa-Wy Albus
- Schebi's Weinbrand
- Steinbrüchler Blauburgunder
- Spätlese Barrique
- Cuvée Barrique
- Vindonissa-Wy Ruber
- Römer-Wy in der Tonflasche
Man gönnt sich ja sonst nichts

Die Villiger Weine aus natürlichem Anbau

schebi.ch